

53\_16.7.2013

Österreichischer Landarbeiterkammertag  
Gerlinde Miksch

---

Aus dem laufenden Diskussionsprozess zur LE 2014-2020 geht ganz klar hervor, dass sowohl für den Bund als auch für die Länder eine positive Zukunft der österreichischen Land- und Forstwirtschaft höchste Priorität hat. Zu einer positiven Zukunft gehören neben gut ausgebildeten Betriebsführer/innen selbstverständlich aber auch bestens ausgebildete Arbeitnehmer/innen und Fachkräfte in der Land- und Forstwirtschaft. Der Österreichische Landarbeiterkammertag (ÖLAKT) fordert daher den Bund und die Länder auf, dass in der neuen Programmplanungsperiode der LE 14-20 für die Aus- und Weiterbildung der österreichweit rund 100.000 Arbeitnehmer/innen in der Land- und Forstwirtschaft entsprechende Bildungsmittel zur Verfügung gestellt werden. Nur gemeinsam und mit bestens ausgebildeten Arbeitskräften in der Land- und Forstwirtschaft können die zukünftigen Herausforderungen bewältigt werden !